

Schriftenreihe
des Instituts für Konfliktforschung

herausgegeben vom
Institut für Konfliktforschung e. V.

Band 34

LIT

8
2

Helmut Pollähne, Irmgard Rode (Hg.)

Opfer im Blickpunkt –
Angeklagte im Abseits?

Probleme und Chancen
zunehmender Orientierung auf die Verletzten
in Prozess, Therapie und Vollzug

LIT

Inhalt

Begrüßungsworte Heribert WAIDER	1
„Opfer“ im Blickpunkt – „Täter“ im toten Winkel? Helmut POLLÄHNE	5
Opferanwälte im Strafverfahren: Auf dem Weg zu einem neuen Prozessmodell? Stephan BARTON	21
Internationale Perspektiven: Einflüsse des Europarates und der Europäischen Union Stefanie BOCK	43
Anwälte: Heute Nebenklage, morgen Strafverteidigung – (wie) geht das zusammen? Klaus SCHROTH	63
Opferfokussierung in der Therapie von Sexualstraftätern Bernd WISCHKA	73
Entwicklung von Opfer-Empathie im Behandlungsprogramm für Sexualstraftäter (BPS) Elisabeth FOPPE	99
Tatverleugnung als kriminalprognostische Falle? Hauke BRETTEL	109

Psychische Folgeschäden bei Delinquenzopfern Generalisierbares Wissen und individueller Nachweis Manuela DUDECK	121
Mehr Begutachtung im Strafverfahren: mehr Opferschutz? Kriminalpolitische Perspektiven Klaus Michael BÖHM	129
Sekundäre Viktimisierung Alte Klagen – neue Erkenntnisse? Renate VOLBERT	149
Das Opfer hat längst eine Stimme Sabine RÜCKERT	165
Opferrechtsreformen Hat die Nebenklage die Rechte, die sie benötigt? Claudia BURGSMÜLLER	173
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	181
Schriftenreihe des Instituts für Konfliktforschung	183